

Frühlings-
erwachen



Liebe Kolsasserinnen und Kolsasser,

das 1. Quartal 2017 ist schon wieder Vergangenheit und der Frühling zeigt in der Natur bereits seine ersten Boten. Schon bald, heuer Mitte April, feiern wir Ostern.

Ende Dezember letzten Jahres hat der Gemeinderat das Budget für 2017 einstimmig beschlossen. Die Gesamtbudgetsumme beläuft sich für das heurige Haushaltsjahr auf knapp über 4 Mio. Euro, wobei Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen sind. Neben den „Pflichtausgaben“ wurden für das laufende Jahr folgende größere Projekte budgetiert: An- und Umbauarbeiten an unseren bestehenden Feuerwehrräumlichkeiten, Sanierungsarbeiten am Sportplatzgebäude (Finanzierung gemeinsam mit den Gemeinden Kolsassberg und Weer), Infrastrukturmaßnahmen für das Wohnbauprojekt Vogeltennen sowie Straßenbelagsarbeiten und Austausch von alten Straßenbeleuchtungskörpern (Umstieg auf LED-Leuchten). Mit der Auflösung einer Rücklage wird ein Grundankauf getätigt. Soweit ein kurzer Überblick der Gemeindevorhaben für 2017.

Zum Wohnbauprojekt Vogeltennen ist zu berichten, dass über das Siegerprojekt des Architektenwettbewerbs entschieden wurde und demnächst mit den Interessentinnen und Interessenten besprochen wird.

Unser Regionalprojekt „Neubau Sozialzentrum Wattens (Seniorenheim)“ wird mit Ende dieses Jahres bezugsfertig, unsere Rest-Anteilskosten werden 2018 fällig.

Die Geschwindigkeitsbegrenzung von 40 km/h für das Ortsgebiet wurde verordnet, die entsprechenden Verkehrsschilder werden nach der Verordnungsprüfung montiert.

Hinweisen möchte ich noch auf weitere wichtige Informationen auf den nächsten Seiten und wünsche abschließend allen ein frohes Osterfest sowie angenehme und schöne Frühjahrsstage.

Es grüßt euch herzlich
euer Bürgermeister

Kolsasser Gemeindeblatt

Inhalt

Bürgermeisterbrief	2
Ärztehaus Kolsana	3
Architektenwettbewerb	3
Volksschule	4
Hoferlift	5
Vereinsleben	6 - 9
Abfalltermine (+ Beilage)	10
Energie, Silberregion	11
Wir gratulieren	12

Impressum

Eigentümer und Herausgeber:
Gemeinde Kolsass.

Für den Inhalt verantwortlich und Verleger:
Bgm. Ing. Hansjörg Gartlacher, Kolsass.

Layout:
Ehrenstrasser Reinhard

Ärztehaus KOLSANA

Am 2. Februar 2017 eröffnete Frau Dr. Elisabeth Kreuzer - Ärztin für Allgemeinmedizin, Schwerpunkt Akupunktur im Ärztehaus KOLSANA ihre Praxis.

Seit Jahrtausenden ist Akupunktur eine wichtige Behandlungsmethode der traditionellen chinesischen Medizin (TCM). Dabei steht der Mensch in seiner Gesamtheit im Mittelpunkt.

Besonders geeignet ist Akupunktur bei Schmerzen wie Migräne, Nackenverspannung, Kreuzweh etc. und auch bei Heuschnupfen, Regelbeschwerden, Kinderwunsch, Geburts-

vorbereitend, bei Depression, Schlafstörung, Tinnitus, als Begleitung einer Krebstherapie etc. kann man mit den Nadeln oft eine deutliche Verbesserung der Lebensqualität erzielen.

Zur Person:



Dr. Elisabeth Kreuzer, verheiratet, 3 Kinder studierte in Innsbruck Medizin mit dem vertiefenden Wahlfach Akupunktur. Bei der österreichischen Gesellschaft für Akupunktur machte

sie die Ausbildung und schloss diese mit Diplom ab.

Im Haller Krankenhaus wurde sie im Rahmen des Turnus zur Allgemeinmedizinerin ausgebildet und arbeitete anschließend zwei Jahre in der Abteilung für Chirurgie um Krebspatienten zu betreuen. Nebenberuflich akupunktiert sie im Biohotel Reiterhof, Achenkirch und führt als Schulärztin in Mils die jährlichen Untersuchungen durch.

Termine nach Vereinbarung:
Tel.: 0670 2062374
kreuzer@akunatur.at



Architektenwettbewerb Wohnanlage „Vogeltennen“

Im Dezember 2016 hat eine Fachjury über das Siegerprojekt des Architektenwettbewerbs für die Wohnbebauung „Vogeltennen“ (Erweiterung Swarovskisiedlung) entschieden.

Zum Wettbewerb wurden 6 Architekten eingeladen, 5 Projekte wurden letztendlich zur Ermittlung des Siegers vorgelegt (ein Architekt hat aus Zeitgründen zurückgezogen).

Zum Sieger wurde (einstimmig!!) das Projekt vom Architekten DI Hans Hauser (Innsbruck) gekürt.

Das Wohnbauvorhaben sieht die Errichtung von 12 Reihenhäusern und 18 Wohnungen vor. Demnächst werden die Wohnungsinteressentinnen und -interessenten über die weiteren Schritte in Kenntnis gesetzt.

Rechts im Bild einige GemeindevertreterInnen vor dem Modell des Siegerprojekts.



Volksschule Kolsass

Waldweihnacht

Am letzten Schultag im Dezember brachen alle Kinder und Lehrpersonen der VS Kolsass aus dem schulischen Alltag aus und machten sich auf den Weg hinaus zur Lourdeskapelle. Dort wollten sie den Zauber der Adventszeit kurz vor Heiligabend noch spüren und stimmten mit weihnachtlichen Klängen auf die stillste Zeit im Jahr ein. Zum Abschluss wurden die Tiere des Waldes mit Köstlichkeiten beschenkt.



Wintersporttage

In der zweiten Woche nach den Weihnachtsferien verbrachten alle Kinder der VS Kolsass wieder erlebnisreiche Wintersporttage, welche heuer bei strahlendem Wetter und gleichzeitig eisigen Temperaturen stattfanden. Das Programm umfasste Schwimmen in Innsbruck für die 1. Klassen, Schifahren am Kolsassberg für die 2. Klassen und ein Alternativprogramm für die 3. und 4. Klassen, welches in Wattens durchgeführt wurde. Dort konnten alle Kinder verschiedene Techniken im Free running, Judo, Klettern und Eis laufen kennen lernen und vertiefen.



Vorbildliches Patenschaft-Projekt

Jedes Jahr übernehmen die Kinder der 3. Klassen jeweils eine Patenschaft über ein Kind des Kindergartens Kolsass/Weer zur Eingewöhnung in die Volksschule – ein tolles Miteinander und eine bewährte Einrichtung in Bezug auf soziale Stärkung und Sicherheit! Mit gegenseitigen Besuchen und interessanten Aktivitäten (Vorlesen, Sportstunden, Basteln, etc.) sollen die Kindergartenkinder die Scheu zur Schule verlieren und sich ab dem zukünftigen ersten Schultag rundum wohlfühlen.



www.vs-kolsass.tsn.at

2016/2017: Die Erfolgssaison am Hoferlift!

Bei mehreren Liftanlagen in der Region sowie in Tirol gab's einen Liftbetrieb nicht über die gesamten Weihnachtsfeiertage 2016/2017 - am Kolsassberg gab's beste Bedingungen ab dem 23.12.2016 bis zum 12.3.2017!

Einige Daten zur Saison 2016/2017:
Personenbeförderungen: 82.295
(Rekordergebnis um 7 % übertroffen)

Mit dem Freizeitticket Tirol wurden 1.737 Gäste (+ 32 %) sowie 19.354 Fahrten (+42 %) befördert.

Ein Rekordergebnis wurde auch bei den Beförderungen über den Tiroler Familienpass sowie bei den Gesamtein-

nahmen „eingefahren“!

Skikurse wurden für die Kindergärten Kolsass, Kolsassberg und Weer, für die Volksschule Kolsass sowie für Gästekinder über den Tourismusverband Silberregion Karwendel von der Skischule Hansi Hilber abgehalten.

5 Rennen sorgten bei besten Schneeverhältnissen für gute Stimmung und sportliche Herausforderungen:

21.1.2017: 5-Dörfermeisterschaft für Vereine und Körperschaften

22.1.2017: 5-Dörferskitag für Kinder und Jugendliche

18.2.2017: Schülerskitag

19.2.2017: Klubmeisterschaften Ski-

klub Weer

12.3.2017: Kolsassberger Fassdaubenrennen

Weitere Infos über die Liftanlage am Kolsassberg: www.kolsassberglift.at



4. Wattener Lauffestl

Das 4. Wattener Lauffestl möchte viele Kinder aus der ganzen Umgebung von Wattens ansprechen. Es findet ein tolles Showprogramm vom TV-Wattens sowie der Einlauf der Teilnehmer des Halbmarathons Hall-Wattens (50% der Strecke) und die Staffelübergabe statt.

Achtung Lehrer/innen u. Vereinsobleute: Es wird eine Kindergarten-, Schul- und Vereinswertung durchgeführt. Jedes Kind wird in der Kindergarten- bzw. Schulwertung zugleich noch in einer Vereinswertung geführt. Wer läuft gewinnt.

Brauchtumsgruppe

Kolsass - Kolsassberg

Liebe Kolsasser/innen, ich möchte mich herzlichst bei allen bedanken die uns wieder die Türen geöffnet haben und unseren schönen Brauch, das Schellenschlagen, bewundert haben. Besonders bedanken möchte ich mich für die Bewirtschaftung, die sich der eine oder andere angetan hat.

Vom 27. bis 29. Jänner veranstalteten wir nach vierjähriger Pause das Regionsfest in Kolsass mit abschließenden Regionsumzug durch die Dorfstraße von Kolsass. Am Freitag, den 27. Jänner ging es mit dem Mullerschaugen, im bis zum letzten Platz gefüllten Zelt, los. Am Samstag, den 28. Jänner zeigte uns der Nachwuchs aus nah und fern richtigen Tiroler Brauchtum. Am Abend heizten dann die bekannten „Grubertaler“ der Menge im Festzelt so richtig ein. Das Highlight war aber sicher am Sonntag, den 29. Jänner bei strahlendem Sonnenschein der große Regionsumzug mit insgesamt 20 Gruppen durch Kolsass. Auf diesem

Wege möchte ich mich nochmals bei allen Teilnehmern und freiwilligen Helfern recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt allen Anrainern, die über das gesamte Wochenende ein großes Verständnis hatten.

Mich persönlich hat es sehr gefreut, dass wir es diesmal geschafft haben Vereine aus Kolsass und Kolsassberg zu

überzeugen, bei unserem Umzug teilzunehmen. Zum Schluss bedanke ich mich noch einmal bei allen Mitgliedern der Brauchtumsgruppe Kolsass-Kolsassberg für das fleißige und disziplinierte Ausrücken sowie für den guten Zusammenhalt und für die Mithilfe beim Regionsfest.

Der Obmann der Brauchtumsgruppe
Heubacher Michael



Äußerung eines Gemeindegürgers zum Faschingsumzug:

„Bestens geleiteter Umzug, tolle Aufführungen, beste Verpflegung und sehr gute Sicherheitseinrichtungen.“

Was ich besonders hervorheben möchte ist das „Nachher“. Der Reinigungstrupp unmittelbar nach den letzten Faschingsnarren war eine Augenweide. So eine Reinigung ist das beste Beispiel wie es nach Veranstaltungen sein soll“

Nochmals „Hut ab!“

Dietmar Kohlhaupt



Rettenberger Musikkapelle Kolsass

In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung möchte ich einen kurzen Rückblick auf das vergangene Musikjahr 2016 machen. Musikalisch eröffneten wir dieses mit einem „Standerl“ zum 60. Geburtstag eines unserer fleißigsten Mitglieder – Josef Saurer. Lieber Jos, wir wünschen dir noch lange viel Freude mit der Musik und hoffen, dich noch lange in unserer Mitte zu haben.

Nach zahlreichen Musikproben spielten wir am 4. Mai unter Kapellmeister Hannes Kreidl unser Frühjahrskonzert – für euren zahlreichen Besuch möchte ich mich an dieser Stelle herzlich bedanken und darf auch zum diesjährigen Frühjahrskonzert am 24. Mai bereits jetzt herzlich einladen.

Nach der Floriani-Feier am 7. Mai folgten die Prozessionen zu Fronleichnam, Herz-Jesu und Mariä Himmelfahrt – für uns ist es eine Selbstverständlichkeit diese Feiern mitzugestalten.

Ein besonderes „Highlight“ war im letzten Jahr die Teilnahme am Bataillons-Schützenfest am Weerberg, welches bei strahlendem Sonnenschein und unter Teilnahme von über tausend Schützen und vier Musikkapellen zelebriert wurde.

Besonders freuten wir uns über den

Besuch der Musikkapellen Strass und Weer, die uns mit abwechslungsreichen Programmen bei den Platzkonzerten unterhielten. Beim „Weinfest“ in Terfens durften wir dann als Gastkapelle für die Besucher des prallgefüllten Rathauskellers spielen.

Normalerweise klingt jedes Musikjahr mit der Cäcilia-Messe, welche wir gemeinsam mit dem Kirchenchor Kolsass gestalteten, aus. 2016 ließen wir jedoch noch zwei unserer Gönner und Förderer hochleben. Am 7. Dezember spielten wir zum 70. Geburtstag von Monika Rosmanith auf, und bei eisigen Temperaturen gratulierten wir am 10. Dezember unserem Altbürgermeister und Förderer Johann Schuler zum 80. Geburtstag. Bei beiden möchten wir uns im Nachhinein für die hervorragende Verpflegung und die großzügigen Unterstützungen während des Jahres bedanken.

Natürlich gab es auch einige Anlässe, die von kleinen Gruppen der Musikkapelle gestaltet wurden – wie zB Allerheiligen, Kriegergedanken oder Rorate – um nur einige zu nennen.

Zirka 85-mal waren wir Musikanten also im Dienste der Allgemeinheit im Jahr 2016 mit der Musik unterwegs. Wen das nicht abschreckt, den wür-

den wir gerne als Musikanten in unserer Mitte begrüßen. Ob Anfänger oder Wiedereinsteiger – ein Instrument wird natürlich gerne zur Verfügung gestellt. Bei Interesse stehen unser Obmann Martin Kammerlander 0676/3132338 oder unsere Jugendreferentin Franziska Theis 0676/9690946 gerne zur Verfügung.

Im Anschluss darf ich auch diesmal noch einige Termine anführen – wir Musikanten würden uns über euren Besuch sehr freuen.

Mit musikalischen Grüßen
Daniela Schenk, Schriftführerin

Termine:

- 24.05.2017 Frühjahrskonzert 20.00 Uhr
im Gemeindesaal in Kolsass
- 30.06.2017 Platzkonzert in Kolsass
- 02.07.2017 Bezirksmusikfest in Fritzens
- 07.07.2017 Platzkonzert in Kolsass
- 11.07.2017 Gastkonzert in Rinn
- 14.07.2017 Gastkonzert in Weer
- 04.08.2017 Platzkonzert in Kolsass
- 18.08.2017 Platzkonzert in Kolsass



SV Raika Kolsass/Weer

Der SV Raika Kolsass/Weer kann auf eine durchwegs erfreuliche Herbstsaison im Nachwuchsbereich zurückblicken. Der Start erfolgte im September mit insgesamt 5 eigenständigen Mannschaften von der U7 bis zur U13. Diese werden von 12 engagierten Nachwuchstrainern betreut, die allesamt ehemalige oder aktive Kampfmannschaftsspieler sind. Die sportlichen Erfolge unseres Nachwuchses konnten sich sehen lassen. In allen Altersgruppen wurden erfreuliche Resultate erzielt. Von 66 Spielen konnten 32 gewonnen werden, 10-mal trennte man sich mit einem Unentschieden und 24 Spiele wurden verloren.

Viel erfreulicher ist allerdings die Tatsache, dass der Zustrom an Fußball begeisterten Mädels und Jungs wieder deutlich zugenommen hat. Waren es am Ende der Frühjahrssaison noch ca. 70 Kinder, die zwischen 5 und 13 Jahren den Fußballsport im Verein aktiv ausübten, zählten wir am Ende der Herbstsaison schon 85 Spielerinnen und Spieler.

Diese positive Entwicklung ist sicher auch darauf zurückzuführen, dass sich einerseits unser Verein durch zahlreiche Aktivitäten (Tag der offenen Tür für Volksschulen, Sporttag Weißlahn etc.) immer wieder einer breiten Öffentlichkeit präsentiert und andererseits unsere Nachwuchsbetreuer bei ihren

Mannschaften eine tolle Arbeit leisten. Speziell bei den Kleinsten stehen ja nicht nur die sportlichen Erfolge an erster Stelle, sondern der Spaß am Spiel und die Freude an der Bewegung. Und dieser Spagat gelingt unseren Trainern sehr gut.

Auch nach dem Ende der Herbstsaison waren die Nachwuchskicker sehr aktiv. Insgesamt absolvierten unsere Mannschaften im Winter 36 Hallenturniere. Der Höhepunkt dabei war sicher im Jänner unser eigenes Hallenturnier, das wir mittlerweile zum 5. Mal veranstalteten. Insgesamt 37 Mannschaften kämpften dabei in 5 Altersgruppen um die Turniersiege.

Bei der Kampfmannschaft 1 lief die Herbstsaison eher durchwachsen. Die ansprechenden Leistungen auf dem Feld konnten leider nicht immer in einem positiven Endergebnis münden. So befindet man sich derzeit in der Landesliga Ost auf dem 12. Platz mit 12 Punkten. Die tolle Wintervorbereitung lässt aber Grund zur Hoffnung, dass im Frühjahr wieder mehr Siege eingefahren werden können und somit ein Verbleib in der 5. höchsten Liga Österreichs realistisch ist.

Bei der Kampfmannschaft 2 ist die Situation umso erfreulicher. Nach einer erfolgreichen Herbstsaison befindet sich die Mannschaft von Egger Matthias in

der 2. Klasse Zillertal derzeit auf Platz 1 mit 5 Punkten Vorsprung auf den 2. Platzierten.

Seit Mitte März sind unsere Kinder und Erwachsenen wieder von der Halle in das Freie übersiedelt und freuen sich schon sehr auf die Frühjahrssaison, die im Nachwuchsbereich und bei den Kampfmannschaften Anfang April startet.

Ende Februar fand zudem wieder die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt. Als Obmann wiederbestätigt wurde Daniel Kandler und als sein Stellvertreter Roland Schwaiger. Die Funktion des Kassiers behielt ebenfalls Reinhard Haag und Stellvertreter Gerald Muigg inne. Als Schriftführer wurde Thomas Steiner mit seinem Stellvertreter Florian Stocker wiedergewählt. Auch die sportliche Führung des Vereins blieb unverändert, so wurde Stephan Steinlechner (Sportlicher Leiter) und Hans-Jürgen Hartner (Nachwuchsleiter) wiederbestellt.

PS: Solltest auch du Interesse haben, in einem Team Spiel, Sport und Spaß zu haben, informiere dich auf der Homepage des SV Raika Kolsass/Weer oder ruf einfach unseren Nachwuchsleiter unter der Nummer 0664 6256699 an, er kann dir genaue Informationen zu den Trainingszeiten in deiner Altersgruppe geben.



Jungbauernschaft/Landjugend Kolsass

Terminvorschau:

Palmwürstel am Palmsonntag, den 9.4.2017

Wie in den Jahren zuvor laden wir auch heuer, im Anschluss an den Gottesdienst, recht herzlich zum Palmwürstel-essen in den Gemeindesaal ein.

Grasausläuten 2017

Um den Brauch des Grasausläutens in unserem Dorf aufrechtzuerhalten, wird dies auch heuer wieder von der Jungbauernschaft/Landjugend Kolsass organisiert!

Termin:

Samstag, 22. April 2017

Treffpunkt: 8:00 Uhr Dorfplatz Kolsass

Sonntag, 23. April 2017

Treffpunkt: 9:00 Uhr Fußballplatz Kolsass

Anmeldung und Information bei:

Florian Petregger unter 0660 / 418 94 62

Bei Schlechtwetter findet das Grasausläuten am 29.+30. April 2017 statt.

Die Jungbauernschaft/Landjugend Kolsass freut sich über viele teilnehmende Kinder und zahlreiche offene Gartentüren!



Hundesportverein Weer

Frühjahrskurse für alle Hunderassen

Wenn ihr unter fachkundiger, gewaltfreier Anleitung lernen wollt mit Eurem Hund richtig zu kommunizieren und umzugehen, dann seid ihr bei uns richtig. Wir bieten ganzjährig Welpenkurse, Junghundekurse, Erziehungskurse für Alltags- und Familienhunde, Unterordnung/BH und BGH-Kurse. Breitensport und Agilitykurse werden ebenfalls angeboten. Alle Kurse werden dem Grundsatz des Vereins entsprechend – Hundeschule mit Herz und Verstand – durchgeführt.

Vom Anfänger bis zum Turniergeher sind alle Rassen willkommen.

Auch bieten wir Beratung für Hundehalter und solche, die es werden möchten. Weitere Informationen auf der Homepage: www.hundesport-weer.at oder auf Facebook: Hundesportverein Weer. Auf euer Kommen freut sich der Hundesportverein Weer!

APPELL AN ALLE HUNDEHALTER! Aktion saubere Felder und Wege

Dem Hundesportverein Weer ist es ein großes Anliegen die Spazierwege und Felder sauber zu halten. Es schadet dem Image aller Hundehalter, wenn jemand den Hundehaufen nicht entfernt. Mit einem Hund übernimmt man Verantwortung! Verantwortung heißt auch

die Hinterlassenschaften des Hundes wegzuräumen.

Wir bitten daher alle Hundebesitzer die „Gassisackerln“ zu verwenden und in die dafür vorgesehenen Mülleimer zu werfen.

Die Mitglieder des Hundesportverein Weer wollen Vorbild sein und hoffen auf viel Nachahmer!

Gartenabfall-, Sperrmüll- und Kartonabfuhr



REISIG, GARTENABFALL usw.: **in der Woche vom 3.-7. April 2017** **sowie in der Woche vom 8.-12. Mai 2017**

Dieses wird von den Gemeindearbeitern bei den Häusern abgeholt.

Wichtiger Hinweis betreffend Reisig:

Reisig bitte so vorbereiten, dass es leicht zum Aufladen ist, d.h. gebündelt herrichten. „Riesenäste“ und „halbe Bäume“ können nicht mitgenommen werden. Bei größeren Reisigmengen wird der Gemeindegänger zur Verfügung gestellt, der selbst beladen werden muss. (Meldung im Gemeindeamt notwendig).

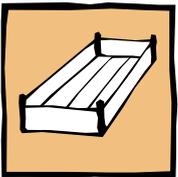
Gartenabfälle und Strauchschnitt am eigenen Grundstück zur Abholung bereitstellen.



ALTEISEN und BLECH: **Freitag, 7. April 2017**

Auch dieses wird von den Gemeindearbeitern bei den Häusern abgeholt.

Hinweis: Nur Alteisen! Stoffreste, Holz u. ä. vom Eisen trennen. Bei Getrieben u. ä. Öl ablassen - es wird nur Alteisen ohne Fremdstoffe mitgenommen. Alteisen bitte ab 7.00 Uhr bereitstellen.



HOLZTEILE - Möbelstücke, Kisten, usw.: **Dienstag, 11. April 2017**

Holzteile getrennt vom übrigen Sperrmüll bereitstellen! Wird von der Firma Toppmair bei den Häusern ab 7.00 Uhr abgeholt.



ÜBRIGER SPERRMÜLL: **Dienstag, 11. April 2017**

Ohne Elektroaltgeräte (eigene Sammlung) **Holzteile und übriger Sperrmüll getrennt bereitstellen.** Wird bei den Häusern abgeholt (ab 7.00 Uhr).

Hinweis: Werden die verschiedenen „Fraktionen“ nicht getrennt bereitgestellt, erfolgt keine Abfuhr. Die Entsorgung muss dann selbst organisiert und bezahlt werden.



Kartonabfuhr: Abholung 2 x pro Monat:

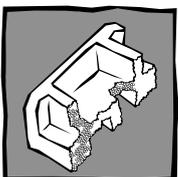
Jeden **ersten und dritten Mittwoch/Donnerstag** im **Monat** (jeden ersten und dritten Mittwoch steht der Container ab Mittag auf dem Containerplatz – Sennerei und wird am Donnerstag Nachmittag von der Firma Zimmermann abgeholt).

Kartons unbedingt zusammengefaltet zur Entsorgung bringen!

Wichtiger Hinweis: Für Kartons muss die Gemeinde **keinen Entsorgungsbeitrag** bezahlen.

Wenn Sie Kartons unter das Papier mischen, zahlt die Gemeinde für jedes Kilo.

Die Gemeinde - das sind wir alle!



STYROPOR:

Für Styropor können in der Gemeinde Säcke bezogen werden. Das abgegebene Styropor (keine Schaumgummiteile und „Fleischtassen“) wird von der Gemeinde entsorgt.

Besuchen Sie auch die Homepage der Umweltabteilung des Landes Tirol: www.sauberes-tirol.at

Sammlung von Elektroaltgeräten

In Zusammenarbeit mit der ATM (Abfallwirtschaft Tirol Mitte) wird wieder eine eigene Sammlung für Elektroaltgeräte durchgeführt. Am

**Mittwoch, 12. und Donnerstag, 13. April 2017 von 14:00 - 17:30 Uhr
sowie am Freitag, 14. April 2017 von 9:00 - 11:00 Uhr**

werden am Sportplatz Container aufgestellt, wo Sie kostenlos Ihren Elektro-Schrott abgeben können.

Egal ob Leuchtstoffröhren, Wäschetrockner oder Toaster – sie alle enthalten wertvolle Rohstoffe, die nach der ordnungsgemäßen Entsorgung wieder genützt werden können. Im Haus- oder Sperrmüll gehen sie nicht nur verloren, sondern schaden sogar unserer Umwelt.



Elektro - Großgeräte

Groß ist, laut Elektrogeräte-Verordnung (EAG-VO) jedes Gerät, dessen längste Seitenkante länger als 50 cm ist. Dazu zählen also Waschmaschinen, Wäschetrockner, Bügelmaschinen, Geschirrspüler, Elektroherde oder auch nur deren Ceranfelder, Heizgeräte, aber auch zum Beispiel E-Gitarren und dgl.



Elektro - Kleingeräte:

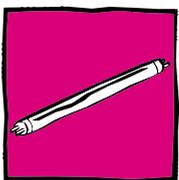
Auch die Kleinsten dürfen nicht in die Hausmülltonne und sind dafür auch viel zu schade! Und was alles in einem Mini-Diktiergerät steckt, wissen die Experten, die dann für die richtige Entsorgung und Verwertung sorgen. Zu den Kleingeräten zählen nahezu alle tragbaren Elektrogeräte, wie: Bügeleisen, Mixer, Kaffeemaschinen, elektrische Pfeffermühle, Rasierapparate, Zahnbürsten, Blutdruckmessgeräte (Netz/Akku), Radios, CD-Player, Videorekorder samt Fernbedienung, aber auch Werkzeuge wie Bohrmaschinen oder Hand-Kreissägen.

Weiters sämtliches Computerzubehör wie Tastatur, Drucker, Maus, USB-Sticks, Computerspiele (Konsole), Telefone und Headsets, also einfach alle Geräte, deren längste Seitenkante kleiner als 50 cm ist.



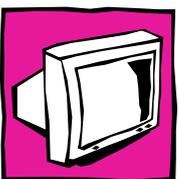
Kühlgeräte:

Ganz klar, in diese Kategorie gehören alle Kühlschränke genauso wie Tiefkühltruhen, aber auch Klimageräte für den privaten Bereich. Sie alle enthalten klimarelevante Schadstoffe. Die Geräte sollen daher – zum Schutz unserer Umwelt – einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden.



Gasentladungslampen:

Klingt komplizierter, als es ist: Unter diesen Sammelbegriff fallen zB Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Quecksilber- und Natriumdampflampen. „Normale“ Glühlampen hingegen müssen nicht getrennt gesammelt werden. Diese gehören zum Restmüll.



Bildschirmgeräte:

Nicht sachgemäß entsorgte Bildschirmgeräte stellen eine besondere Gefahr für die Umwelt dar. Gleichzeitig können die Bestandteile dieser Gerätekategorie aber besonders gut wieder verwertet werden. Dazu gehören TV-Geräte, Computerbildschirme und Laptops, aber auch beispielsweise Monitore von Überwachungssystemen.

Wichtiger Hinweis:

Da wir die eigene Sammlung für E-Schrott durchführen, werden die o.g. Geräte beim Sperrmüll nicht mitgenommen.

Problemstoffe und Altkleider

**am Freitag, 12. Mai 2017, von 13.30 bis 15.30 Uhr,
am Containerplatz (Sennerei).**

Bitte aus Sicherheitsgründen keine Problemstoffe am Vortag abstellen.

Sicher haben sich auch bei Ihnen im Laufe der Zeit wieder Reste von Problemstoffen angesammelt, von denen besondere Gefahren ausgehen können und die daher nicht in den Hausmüll gehören. In Zusammenarbeit mit der Firma Daka führt die Gemeinde Kolsass wieder eine **kostenlose Problemstoffsammlung** für alle Kolsasser Dorfbewohner durch.

Folgende Problemstoffe können zum oben angeführten Zeitpunkt abgegeben werden:

Altöle:

Motoröl, Getriebeöle, Heiz- und Mineralöle

Medikamente, Körperpflegemittel:

Salben, Tabletten, Ampullen, Tropfen,
Desinfektionsmittel, Einwegspritzen,
Quecksilberthermometer

Pflanzenschutzmittel, Gifte, Holzschutzmittel:

Pestizide, Chemikalien zur Bekämpfung
von Insekten und Unkraut

Haushaltsreiniger:

Abfluss-, Backrohr- und Grillreiniger,
Entkalker, Fleckenentferner

Lösungsmittel:

Terpentin, Waschbenzin, Spiritus,
Nitroverdünnung.

Farben, Lacke:

Anstrichmittel, Kleber und Klebstoffe,
Abbeizmittel, Dichtungsmasse, Wachse,
Bitumen, Unterbodenschutz

Leergebinde:

mit Verunreinigungen

Säuren:

Salzsäure, Essigsäure ...

Laugen:

Ammoniak, Salmiak ...

Trockenbatterien:

aus Haushaltsgeräten, Konsumbatterien
(Knopfzellen, Flachbatterien, Fotobatterien)

Autobatterien:

aus Pkw, Lkw und Traktoren ...

Fotochemikalien:

Fixierer, Entwickler

Druckgaspackungen:

Spraydosen

Ölhaltiger Abfall:

Ölbindemittel, Schmierfette, Ölfilter

Textilabfälle:

Altkleider

Speisefette/Öle mittels Öli:

jeden 1. Mittwoch im Monat können
Altspeisefette/öle von 16.00 -17.00 Uhr am
Bauhof im Kunten abgegeben werden
(unter Aufsicht des Bauhofpersonals).



Karwendolins Abenteuer in Kolsass

Unsere Kinder haben die Osterverpackung des Silberzehners verziert

Der Silberzehner, die Währung unserer zwölf Gemeinden, hat zu Weihnachten als liebevolles Geschenk begeistert. Jetzt hat der Silberzehner von unseren Kindern eine Osterverpackung bekommen. Über 1250 Kinder aus unserer Silberregion haben im Kindergarten oder der Volksschule ihre Osterhasenverpackungen verziert. Ein Kunstwerk wurde gekürt und ist noch bis Ostern als kostenlose Osterhasenverpackung des Silberzehners in allen Banken erhältlich.

So wird der Silberzehner auch zu Ostern zum wertvollen Geschenkgutschein. Der Liebste kann den Zehner in einem der 400 Geschäfte der Region einlösen.

Alle Kunstwerke der Kinder unserer Silberregion können auf der Facebook-Seite des Silberzehners bestaunt werden. Und nicht nur das! Bis Ostern gibt

es hier den Osterkalender. Was das ist? Das sind die 12 Osterabenteuer von Karwendolin, die er auf der Suche nach dem Silberzehner in unseren 12 Gemeinden erlebt. Was Karwendolin wohl in Kolsass erwarten wird...?

Karwendolins Abenteuer und viel weiteres auf www.silberzehner.com erleben: die Seite liken und du wirst über alles informiert!



Energieberatungsstelle Innsbruck

aus Überzeugung für Sie da

Welche Heizung ist die richtige für mein Haus? Wo bekomme ich welche Förderungen? Warum bleibt mein Heizkörper immer kalt? In meinem Haus zieht es – was kann ich tun? Wenn Sie auf solche oder ähnliche Fragen Antworten suchen, dann ist Energie Tirol für Sie da: ganz in Ihrer Nähe. Die BeraterInnen in der Energieberatungsstelle Innsbruck sind Ansprechpartner in allen Energiefragen.

Energieberatung bringt's – unabhängig, kompetent, produktneutral

Wir bieten Häuselbauern, Sanierern und Mietern produkt- und firmenneutrale Informationen zu allen Energiefragen rund ums Bauen, Sanieren und Wohnen. Vom einfachen Energiespartipp bis hin zum umfassenden Energiekonzept

stehen Ihnen unsere BeraterInnen zur Verfügung. Denn Energie sparen ist Kosten sparen!

Wir bieten verschiedene Arten der Beratung und nehmen uns Zeit für Ihr Anliegen. Die Palette unserer Serviceleistungen reicht von der kurzen Telefonauskunft (Tel.: 0512/589913), über die kostenlose Kurzberatung in Ihrer Beratungsstelle Innsbruck, bis hin zur umfangreichen Vor-Ort-Beratung (Unkostenbeitrag € 120,00) bei Ihnen Zuhause. Ihre unabhängigen EnergieberaterInnen stehen Ihnen nach individueller Terminvereinbarung zu einem kostenlosen, 45-minütigen Beratungsgespräch zur Verfügung. Wenn möglich bringen Sie Pläne sowie Informationen zu bestehenden und/oder voraussichtlichen Bauteilaufbauten sowie dem Haustechnikkonzept mit.

Sichern Sie sich Ihren Termin in der Energieberatungsstelle Innsbruck bei Energie Tirol. T: 0512-589913. Auch auf der Homepage von Energie Tirol unter <https://www.energie-tirol.at/beratungsstellen> können Sie jederzeit Ihren Beratungstermin vereinbaren.





Wir gratulieren



Am 1. Februar feierte **Maria Rabl** ihren 90. Geburtstag.



Josef Farbmacher, geb. 6. März 1937, feierte seinen 80er.



Hedwig Narr feierte am 7. Februar ihren 90er.

Biosennerei Kolsass

Vizeweltmeister-Titel für Käse

Einen fulminanten Erfolg kann die Biosennerei Kolsass vorweisen: Unter 3.000 teilnehmenden Käsen aus 30 Ländern konnte sich die Tiroler Genossenschaft bei den World Cheese Awards – den Käse-Weltmeisterschaften – im baskischen San Sebastian die Silber-Medaille für ihren „Tiroler Bio Gold“ sichern. Über 250 Juroren kosteten und bewerteten über drei Tage die aus der ganzen Welt eingesandten Käse und kürten abschließend die besten Produkte.

Der Tiroler Bio Gold punktet mit seinem ausgewogenen Verhältnis von Rotkultur und weißem Camembert-Edelpilz. Die Konsistenz ist schnittfest und mit zunehmender Reife cremig.

Es ist nicht die erste Auszeichnung für die Bio-Käserei. Schon einmal konnte sie den Weltmeistertitel bei den World Cheese Awards einstreichen. Auch bei der Internationalen Käsiade in Hopfgarten holte sie eine Silbermedaille.

9 BIO AUSTRIA-Betriebe aus der Region Kolsass, Weer und Buch liefern jährlich ca. 575.000 Liter Bio-Heumilch in die Bio-Sennerei Kolsass. Daraus werden rund 80 Tonnen Käse pro Jahr erzeugt. Spezialisiert ist die Käserei auf die Weichkäse-Zubereitung. Insgesamt werden 13, in Kolsass entwickelte, Sorten angeboten.

